

## Eine Big Wave für Stade

Mit ihrem Surfpark wollen die Brüder Podbielski ein in Deutschland bisher einmaliges Projekt realisieren.

**U**rlaub, Reisen, Natur, Outdoor-Sport und vor allem das Wellenreiten sind die Leidenschaften der Brüder Dirk und Jan Podbielski. Vor über zehn Jahren entstand die Idee, Wellenreiten in die Heimat zu holen und einen Surfpark zu bauen. Die ersten konkreten Planungen starteten im Jahr 2016. Zwei Jahre später entschieden sie sich, das Projekt zu professionalisieren und gründeten ihre Projektgesellschaft für das Projekt.

Ein Surfpark ist ein künstlich angelegtes Wasserbecken, in dem Wellen erzeugt werden, auf denen man wellenreiten kann. Ein Quantensprung in der Technologie solcher Anlagen hat dazu geführt, dass weltweit gerade zahlreiche Surfparks entstehen. Die meisten Projekte kaufen die Technologie bei dem Systemanbieter Wa-

vegarden® ein. So auch der „Surfgarten“, wie die Podbielskis ihr Projekt genannt haben. Wellenreiten hat sich in den vergangenen 20 Jahren stetig aus dem Nischen-Dasein herausbewegt. Im nächsten Jahr wird die Sportart erstmals olympische Disziplin und schafft so die Verbindung von einer Lebenseinstellung zu einem Leistungssport, woraus sich enorme Vermarktungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für das Projekt und die Region Stade ergeben.

Die Brüder Podbielski leben im Alten Land und sind an der Este aufgewachsen. Nach dem Studium in Kiel und Hamburg sind beide in der Offshore-Wind-Industrie in Hamburg tätig gewesen und haben dort in den vergangenen zehn Jahren viele Erfahrungen in der Entwicklung und Umset-

zung von Großprojekten gesammelt. Dirk Podbielski (41 Jahre) hat als Betriebswirt in dem Surfpark-Projekt den kaufmännischen Part übernommen. Jan Podbielski (43) ist promovierter Physiker und lebt mit seiner Frau und drei Kindern in Guderhandviertel. „Unsere Region ist wirklich ein schöner Ort zu leben und zu arbeiten. Wenn man hier wellenreiten könnte, wäre es perfekt! Als Jugendlicher bin ich viel auf der Elbe gesegelt. Meinen Studienort Kiel habe ich damals nicht nur nach fachlichen Kriterien ausgewählt.“, sagt Jan Podbielski und erklärt, dass er sich sicher wäre, dass Stade mit dem Projekt zu einem „Hot Spot“ für Studenten, junge Familien und Sportbegeisterte wird. „Der Surfpark wird also den Freizeitwert des Wirtschaftsstandortes Stade weit nach vorne bringen.“



### Sie möchten gründen oder haben kürzlich gegründet?



Sven Römer  
Telefon 04141 8006-14  
roemer@wf-stade.de



Torsten Kramer  
Telefon 04141 401-143  
torsten.kramer@stadt-stade.de



Kirsten Böhlting  
Telefon 04161 501-8011  
wirtschaftsfoerderung@stadt.buxtehude.de



Frank Graalheer  
Telefon 04141 524-138  
frank.graalheer@stade.ihk.de



Daniel Topp  
Telefon 04141 6062-47  
topp@hwk-bls.de

WIR BERATEN SIE GERNE!

[www.stader-gruendungsnetzwerk.de](http://www.stader-gruendungsnetzwerk.de)

Stader Gründungs-  
**Netzwerk**



Fotos (2): THE WAVE in Bristol

„Der Surfpark wird den Freizeitwert des Wirtschaftsstandortes Stade weit nach vorne bringen.“

Für die Realisierung des Surfparks planen die Brüder Podbielski in Zusammenarbeit mit der Hansestadt Stade ein Gewerbegebiet mit einer Größe von rund 160.000 Quadratmetern, also 16 Hektar (ha). Auf rund sechs Hektar davon wird der Surfpark mit dem zwei Hektar großen Wasserbecken entstehen, neben dem Becken das Hauptgebäude mit einer Surfschule und einem Surfshop, einem Restaurant mit Bar und Spiel- und Sport-Möglichkeiten. Auch die Beherbergung von Besuchern soll durch Wohnmobilstellplätze und einige kleine Ferienhäuser möglich werden. „Letzteres ist ziemlich wichtig für das Geschäftskonzept“, erklärt Dirk Podbielski, „es geht dabei gar nicht so sehr um die Einnahmen aus der Vermietung, sondern eher um die Steigerung des Umsatzes für die wesentlichen Erlösbestandteile, also Verkauf von Surfzeit und Surfkursen, sowie Gastronomieumsätzen. Je länger die Besucher bei uns verweilen, desto höher die Kaufkraft. Und das gilt natürlich auch für die Region. Wer ein Wochenende hier verbringt, und nicht nur einen Nachmittag, der wird auch den Abstecher in die schönen Altstädte von Stade und Buxtehude machen oder sich andere schöne Orte im Landkreis an-

schauen.“ Nach derzeitiger Planung sollen im späteren Betrieb 75 Arbeitsplätze entstehen. Ab 2023 plant man, Aufsichtspersonal, Surflehrer, Gastronomie-Personal, Techniker sowie Mitarbeiter im Bereich Marketing, Vertrieb und Event-Management einzustellen. Dazu gibt es diverse wirtschaftliche Potenziale für die Region. Zehn Hektar freie Flächen rund um den Surfpark sollen nach Vorstellung der Planer bereitstehen, um weiteres Gewerbe vornehmlich aus den Bereichen Freizeit- und Sport anzusiedeln. Ein Teil der Flächen wird durch die Podbielski-Brüder vermarktet werden. „Wir erhoffen uns, dass sich sowohl neue als auch ortsansässige Unternehmen in unserer Nachbarschaft ansiedeln und wir spannende Kooperationsmodelle aufbauen können. Uns hat zum Beispiel ein Hersteller von Tiny-Houses angesprochen, der seinen Musterhauspark in unserem Surfpark realisieren möchte. In der Nachbarschaft könnte die Werkstatt entstehen“, berichtet Jan Podbielski.

Corona scheint die beiden Gründer nicht abzuschrecken. Zurückhaltung von interessierten Investoren und Kooperationspartnern sei nicht zu spüren. „Ganz im Gegenteil, wir glauben, dass der Surfgarten genau zur richtigen Zeit kommt. Regionaler Tourismus ist ein Markt, der sich enorm entwickeln wird. Die Leute wollen raus, in die Natur, etwas Besonderes erleben und dafür nicht auf den nächsten Sommer-Urlaub warten“, sagt Jan Podbielski. „Der Surfgarten bietet also das perfekte Paket! Wellen direkt vor Ort, jederzeit und immer perfekt und wetterunabhängig, Natur, frische Luft, Freiheit, Unabhängigkeit und Lebenslust. Wir glauben außerdem an eine Zeit, in der auch Großveranstaltungen wieder möglich sein werden. Dann bemühen wir uns um die ersten Europameisterschaften im Wellenreiten in Stade!“



**THALEMANN & PARTNER**

**Steuerberater und Rechtsanwälte  
Kanzlei für Steuer-, Erb- und Immobilienfragen**

Hohenwedeler Weg 84-86 • 21682 Stade  
Tel.: +49 4141 78258-30 • E-Mail: info@thalemann.de

Internet: [www.thalemann.de](http://www.thalemann.de)



**ZUSAMMEN  
STEUERN  
WIR  
DAS!!!**

*Go digital!*